

# Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1948

Autor(en): **Fueter, Rud.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **129 (1949)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Berichte der Kommissionen der S. N. G.  
Rapports des Commissions de la S. H. S. N.  
Rapporti delle Commissioni della S. E. S. N.**

---

**I. Bericht der Denkschriftenkommission**

für das Jahr 1948

Reglement s. « Verhandlungen », Solothurn 1936, S. 43

*Mitgliederbestand und Vorstand.* Leider war Herr Dr. P. Dufour, Lausanne, infolge Krankheit genötigt, den Rücktritt aus der Kommission zu nehmen; in ihm verliert diese ein an den Aufgaben der Kommission sehr interessiertes Mitglied, das manche gute Anregung gegeben hat und daher den Dank unserer Gesellschaft verdient.

Die Geschäfte wurden schriftlich erledigt, so daß keine Sitzung nötig wurde.

*Denkschriften.* Am 1. März 1948 wurde die von der med. Fakultät der Universität Basel preisgekrönte Arbeit von Dr. h. c. J. Klingler: « Die makroskopische Anatomie der Ammonsformation » herausgegeben; sie ist in der Schweiz und besonders auch im Ausland großem Interesse begegnet.

Am 15. Dezember 1948 konnte die Arbeit K. und A. Bühler-Oppenheim: « Die Textiliensammlung Fritz Iklé-Huber im Museum für Völkerkunde und Schweizerischen Museum für Volkskunde, Basel » herausgegeben werden, die sowohl durch ihren Inhalt wie auch durch die Abbildungen das Interesse der Fachleute und weiterer Kreise bereits jetzt hervorgerufen hat.

Der Druck der Arbeit R. Trümpy: « Der Lias der Glarner Alpen » ist erfreulich weit fortgeschritten.

Es muß auch hier darauf aufmerksam gemacht werden, daß ohne Beiträge der Autoren oder Gönner an die Druckkosten, die Kommission finanziell nicht in der Lage wäre, Arbeiten, wie die oben genannten, drucken zu lassen. Der Präsident: Prof. Dr. *Max Geiger-Huber*.

**2. Bericht der Euler-Kommission**

für das Jahr 1948

Reglement s. « Verhandlungen », Thun 1932, S. 180

Im verflossenen Jahr hat Herr Dr. Renfer seinen Rücktritt als Mitglied der Euler-Kommission erklärt. Wir danken ihm für seine Mitarbeit und sein Interesse an unserm Unternehmen. An seine Stelle sind als neue Mitglieder eingetreten: HH. Prof. Dr. W. Scherrer, Bern, Prof. Dr. E. Zwinggi, Basel, und Dr. Max Schmidheiny, Heerbrugg.

Der in Zürich liegende Vorrat von Bänden der Euler-Werke ist aus der Universität Zürich in das geräumige und trockene Kellergewölbe

des Hauses zum Rechberg übergeführt worden. Dasselbe ist uns unentgeltlich vom Kanton Zürich zur Verfügung gestellt worden, wofür wir unsern herzlichen Dank aussprechen.

Von den drei chemischen Fabriken in Basel, Ciba AG., Sandoz AG. und Geigy, sind wir durch einen außerordentlichen Beitrag von Fr. 6000 unterstützt worden. Der Verein schweizerischer Maschinenindustrieller hat uns Fr. 1000 geschenkt, und schließlich sind uns von der Euler-Gesellschaft Fr. 4115 überwiesen worden. Die Mitgliederzahl der letztern hat sich auf 128 erhöht. Allen diesen Gönnern sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Über den Stand der Herausgabe der Euler-Werke berichtet der Generalredaktor: « Im Jahre 1948 wurde der Band II, 3, welcher die erste Hälfte der „*Theoria motus corporum solidorum seu rigidorum*“ enthält, fertiggestellt. Der zweite Teil dieses Werkes zusammen mit einem Fragment aus früherer Zeit, betitelt „*Staticae*“, ist beinahe fertig gesetzt, aber noch nicht korrigiert. Er wird im Laufe des nächsten Jahres erscheinen können. Herr Prof. Leo Courvoisier, der auch dieses Jahr wieder vom Basler Arbeitsamt unterstützt wurde, hat Band II, 22, die „*Theoria motuum lunae*“, fertig bearbeitet. Die Kontrolle der Rechnungen bildete eine gewaltige Arbeit, und es dürfte schwer fallen, heute einen Astronomen zu finden, welcher die Technik im numerischen Rechnen besitzt wie Herr Courvoisier. Zurzeit ist er mit einer umfangreichen Arbeit aus dem Bande II, 30, nämlich mit der Abhandlung E 397 über Venusdurchgang und die Bestimmung der Sonnenparallaxe, beschäftigt.

Der Brief Eulers an Cramer, der sich im Besitz der Euler-Kommission befindet, wurde am 11. Juni der Genfer Bibliothèque publique et universitaire als Depositum überlassen, weil sich dort die übrigen Briefe Eulers an Cramer befinden.

Zurzeit befinden sich folgende Bände im Druck, druckbereit oder in Bearbeitung: II, 4 „*Theoria motus*“ 2. Teil im Druck bei Orell-Füßli; I, 24/25 Variationsrechnung (Prof. Carathéodory) druckbereit; II, 22 „*Theoria motuum lunae*“ (Prof. Courvoisier) druckbereit; II, 11 Mechanik biegsamer und elastischer Körper, 2. Teil, ist in Bearbeitung bei den Herren Stüssi und Trost; II, 15—17 (Maschinenwesen) bei den Herren Ackeret und de Haller; II, 23 („*Theoria motus lunae*“ plus drei Abhandlungen) bei Herrn von der Pahlen; II, 30 Abhandlung E 397 bei Herrn Courvoisier; III, 5 (optische Instrumente) bei Herrn Dr. Wild in Baden (Aargau). »

Der Präsident: *Rud. Fueter*.

### **3. Rapport de la Commission pour le prix Schläfli pour l'année 1948**

Règlement, voir « Verhandlungen » Soleure 1936, p. 136

Aucun prix n'a été accordé durant l'année 1948, les questions proposées n'ayant reçu aucune réponse. La Commission a décidé de prolonger certains délais aux questions posées, et, jusqu'au 1<sup>er</sup> avril 1949, trois questions restent soumises, soit: